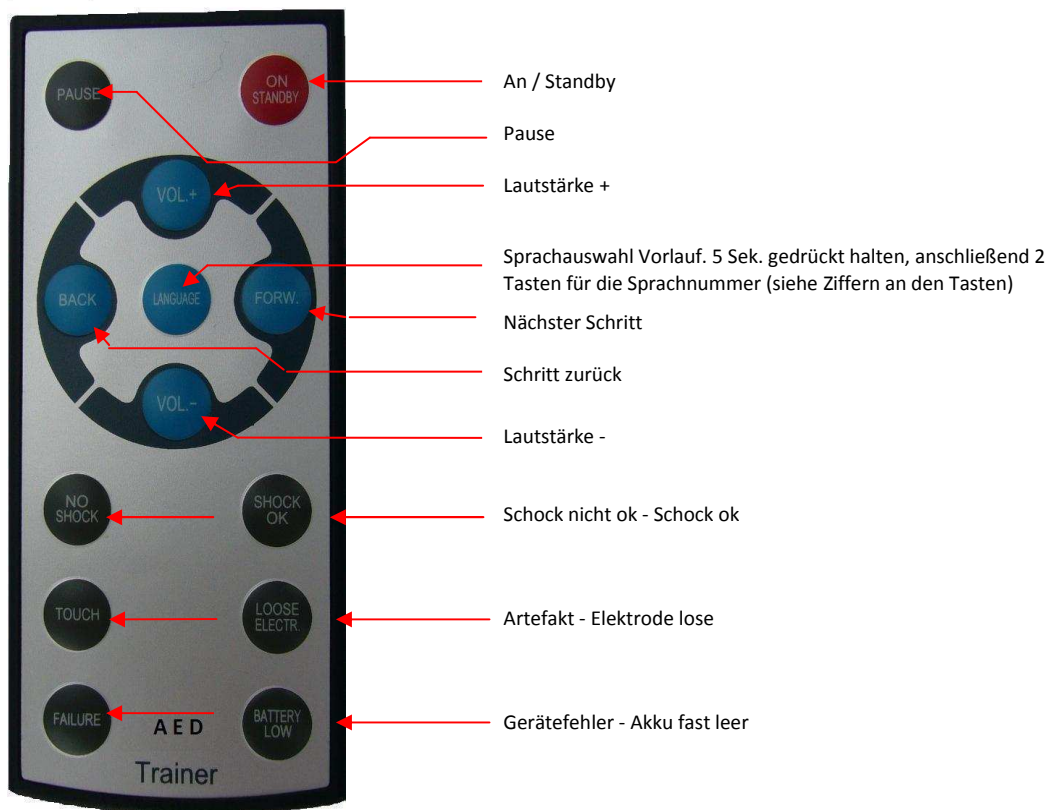


Telefunken AED Trainer Gebrauchsanleitung

FERNBEDIENUNG

Tastenfunktion und Beschriftung:

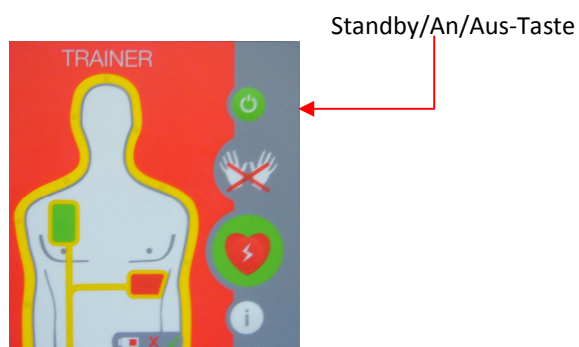


GEBRAUCHSANLEITUNG

Achtung: Laden Sie den Telefunken Trainer vor der ersten Nutzung mit dem im Lieferumfang enthaltenen USB-Aufladegerät vollständig auf.

Ein- und Ausschalten

Mit der [Standby/An/Aus]-Taste auf dem Trainer kann dieser ein- und ausgeschaltet werden.



Nach dem Einschalten des Trainers leuchten alle LED-Leuchten kurz auf. Nach kurzer Zeit blinkt nur noch die grüne LED-Leuchte zur Anzeige von OK (0,1 Sekunden an und 1,7 Sekunden aus). Der Trainer steht jetzt im Standby. Durch nochmaliges Betätigen der [Standby/An/Aus]-Taste wird der Trainer wieder eingeschaltet. Die grüne LED-Leuchte brennt jetzt kontinuierlich und das Defibrillationsprogramm wird gestartet. Wenn die [Standby/An/Aus]-Taste länger als 2 Sekunden ununterbrochen gedrückt wird, schaltet sich der Trainer vollkommen aus.

Die [An/Standby]-Taste auf der Fernbedienung kann nur zwischen Standby und An umschalten.

Wenn 20 Minuten sowohl auf der Fernbedienung als auch am Trainer selbst keine Aktivität erfolgt oder wenn der Lithium-Akku leer ist, schaltet sich der Trainer selbst aus.

Auswahl zwischen der Simulation des Halbautomatischen Telefunken AED und des Vollautomatischen Telefunken AED. Umschalten zwischen der halbautomatischen und der vollautomatischen Version: Schalten Sie den Trainer mit der Fernbedienung in den Standby-Modus. Halten anschließend die Schock-ok-Taste einige Sekunden lange gedrückt.

Bei der vollautomatischen Version leuchtet die Schocktaste einige Zeit lang. Bei der halbautomatischen Version blinkt die Schocktaste einige Zeit lang.

Anweisungen für die halbautomatische Telefunken AED Version

Schalten Sie den Trainer ein, wie oben beschrieben. Der Trainer kommt in die **Startphase**; es werden die folgenden verbalen Anweisungen gegeben:

„Machen Sie die Atemwege des Patienten frei, rufen Sie die Notfallnummer, wenn der Patient keine Lebenszeichen zeigt, den Oberkörper freimachen und die Elektroden befestigen, ...“

Während dieser Anweisung beginnen die 2 [roten Elektroden-LEDs] zu blinken.

Nach einigen Sekunden wird der letzte Teil der Anweisung „Elektroden auf der nackten Brust befestigen“ wiederholt, bis die Elektroden ordnungsgemäß angebracht sind und der Körperwiderstand gemessen werden kann. *

Diese Phase der Anweisung kann über die Fernbedienung [Vorw.] unterbrochen werden. Es folgt die **Analysephase**. Die [roten Elektroden-LEDs] sind aus und die [gelben Patienten-LEDs] blinken.

Auch die [roten, Patienten nicht berühren-LEDs] blinken jetzt und der Text: „Patienten jetzt nicht mehr berühren“ und „Herzrhythmus wird analysiert“ ertönt.

Der Telefunken Trainer schaltet auch dann in die Analysephase weiter, wenn mit einem Reanimations-Pop gearbeitet wird und die Elektroden physisch am Trainer angeschlossen und am Pop angebracht sind. In diesem Fall muss der Pop die Funktion haben, einen Widerstand zwischen den Elektroden zu schaffen.



Den Patienten jetzt nicht mehr berühren.

Mit den Tasten [Schock OK], [Schock nicht OK] oder [Artefakt] kann der Schulungsleiter anschließend zwischen den verschiedenen Analyseergebnissen auswählen.

Je nach Auswahl geht der Anweisungstext weiter. Die Möglichkeiten klingen:

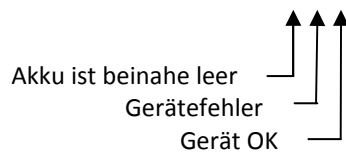


Auswahl an der Fernbedienung:	Verbale Anweisung:
[Schock OK]	„Schock notwendig“
[Schock nicht OK]	„Schock nicht empfohlen“
[Artefakt]	„Bewegung festgestellt“.

Mit den Tasten (8), (9) und (0) auf der Fernbedienung können jederzeit allgemeine Fehler simuliert werden:
 (8) [Elektrode lose]: Der Trainer schaltet zurück in die Startphase: die [roten Elektroden-LEDs] blinken und die Anweisung „die Elektroden auf die nackte Brust anbringen“ ertönt.

(9) [Gerätefehler]: Die [OK]-LED schaltet sich aus und die [Gerätefehler]-LED blinkt. Der Text: „Gerät nicht einsatzbereit“ erklingt. Durch nochmaliges Betätigen der Taste (Gerätefehler) kehrt der Trainer zurück in das normale Programm.

(0) [Akku beinahe leer]: Die [OK]-LED schaltet sich aus und die [Akku beinahe leer]-LED schaltet sich ein. Der Text: „Akku ist beinahe leer“ ertönt. Durch nochmaliges Betätigen der Taste (Gerätefehler) kehrt der Trainer zurück in das normale Programm.

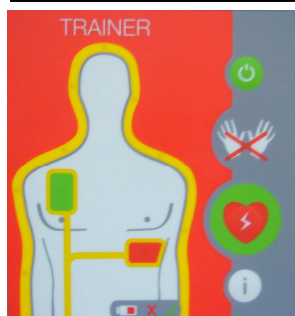


Anweisung für den halbautomatischen Telefunken-AED:

Nur wenn auf der Fernbedienung [Schock OK] ausgewählt wird und der Text „Schock notwendig“ ertönt, folgen die Anweisungen für die Verabreichung eines Schocks.
 Die verbale Anweisung „Schock wird vorbereitet“ ertönt und die rote Schocktaste blinkt. Anschließend ertönt: „Drücken Sie auf die blinkende Schocktaste“. Nach dem physischen Drücken der Schocktaste auf der Fernbedienung ertönt der Text: „Schock ist verabreicht“

Anweisung für den vollautomatischen Telefunken-AED:

Nur wenn auf der Fernbedienung [Schock OK] ausgewählt wird und der Text „Schock notwendig“ ertönt, folgen die Anweisungen für die Verabreichung eines Schocks.
 Die verbale Anweisung „Schock wird vorbereitet“ ertönt und die rote Schocktaste blinkt. Anschließend ertönt „Schock ist verabreicht“



Schocktaste



Nach einem ggf. verabreichten Schock folgt die **Reanimationsphase**. Die [roten Patienten nicht berühren-LEDs] sind aus und die [gelben Patienten-LEDs] blinken.

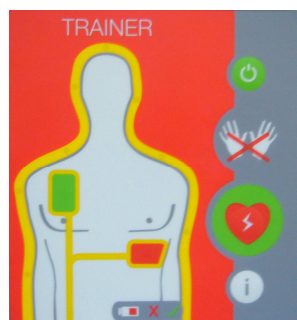
Der folgende Text ertönt: „Patient darf wieder berührt werden“ und anschließend „jetzt abwechselnd 30x Herzmassage und 2x Mund-zu-Mund-Beatmung“. Es ist ein Metronom zu hören, das mit einem Ticken den erwünschten Rhythmus der Herzmassage angibt.

Nach dieser Phase erfolgt wieder eine **Analysephase**.

Mit der [Pause]-Taste an der Fernbedienung kann nach Wunsch eine Pause eingeschaltet werden (Toggle).

Mit den [Lautstärke-Tasten] an der Fernbedienung kann die Lautstärke der Wiedergabe eingestellt werden. Der Trainer speichert die zuletzt eingestellte Lautstärke beim Ausschalten des Trainers und startet bei der nächsten Nutzung wieder mit der zuletzt ausgewählten Lautstärke.

Über die [i]-Taste am Trainer (Informationstaste) sind Informationen beim nachfolgenden Einschalten Informationen über Einsatzdauer und Anzahl verabreichter Schocks verfügbar.



(i)-Taste (Informationstaste)

* Wenn nach dem Einschalten **keine** Auswahl über die Fernbedienung erfolgt, startet der Trainer automatisch das folgende Programm:

Startphase: Nach dreimaligem Ertönen des Texts „Elektroden an nackter Brust befestigen“ geht das Programm in die Analysephase über. Nach einem Messstillstand von 15 Sek. wählt das Programm „Schock nicht empfohlen“ (= Voreinstellung) und geht zur Reanimationsphase über.

Die Voreinstellung des automatischen Protokolls kann von „Schock nicht empfohlen“ auf „Schock notwendig“ geändert werden. Gehen Sie hierzu wie folgt vor: Schalten Sie den Trainer mit der Fernbedienung in den Standby-Modus und halten Sie anschließend die Taste „Kein Schock“ mindestens 2 Sekunden lang gedrückt. Die Elektroden-LED blinken zur Bestätigung.

Nach 5 Herzmassage/Beatmungs-Zyklen kehrt das Programm in die Analysephase zurück. Usw. ... Die Länge der Reanimationsphase kann geändert werden. Die standardmäßig eingestellten 5 Reanimationszyklen können auf 3 bis maximal 8 Zyklen geändert werden. Indem Sie im Standby-Modus die VORW.-Taste (länger als 2 Sekunden lang) gedrückt halten, wird die Zyklanzahl um 1 erhöht. Eine Bestätigung erscheint auf den [roten, Patienten nicht berühren-LEDs]. Die LEDs blinken so oft, wie es der Anzahl der eingestellten Reanimationszyklen entspricht. Durch Betätigen der „ZURÜCK“-Taste wird die Anzahl der Zyklen auf entsprechende Weise verringert. 3 Zyklen = 90 Sek. / 4 Zyklen = 120 Sek. / 5 Zyklen = 150 Sek. / 6 Zyklen = 180 Sek. / 7 Zyklen = 210 Sek. / 8 Zyklen = 240 Sek.

Stromversorgung

Der Telefunken Trainer wird mit einem aufladbaren Lithium-Ionen-Akku mit 3,75 V und 2,6 Ah versorgt.

Dieser kann mithilfe des im Lieferumfang enthaltenen USB-Netzadapters über den USB-Anschluss oder mithilfe des im Lieferumfang enthaltenen USB-Kabels über einen PC aufgeladen werden.

Ein vollständig entleerter Akku ist nach rund 8 Stunden wieder aufgeladen. Ein vollständig aufgeladener Akku hält für rund 10 Stunden Training. Mit angeschlossenem Netzadapter kann der Trainer ununterbrochen verwendet werden.

Wenn der Akkustand unter 20 % erreicht, blinkt die Akkustands-LED rot. Wenn die Akkustands-LEDs ununterbrochen leuchtet, ist der Akku so leer (<10 %), dass er zunächst aufgeladen werden muss, bevor der Trainer verwendet werden kann.



Sprache

Mithilfe der Fernbedienung kann eine Sprache nach Wahl eingestellt werden.

Dazu haben die Tasten auf der Fernbedienung neben der auf den Tasten angegebenen Funktion auch eine Nummer von 0-9.



Zum Ändern der Sprache den Trainer in den Standby-Modus schalten. Wenn der Trainer im Standby-Modus ist, auf der Fernbedienung die [Sprachauswahl-Vorlauf-Taste] (language) länger als 5 Sek. gedrückt halten und anschließend sofort den zweistelligen Sprachcode eingeben.

Die folgenden Sprachen sind verfügbar:

01 = Niederländisch	07 = Portugiesisch	13 = Rumänisch	19 = Russisch
02 = Englisch	08 = Dänisch	14 = Ungarisch	20 = Chinesisch (Mandarin)
03 = Deutsch	09 = Schwedisch	15 = Slowenisch	
04 = Französisch	10 = Norwegisch	16 = Türkisch	
05 = Italienisch	11 = Polnisch	17 = Flämisch	
06 = Spanisch	12 = Tschechisch	18 = Farsi (Persisch)	

Weitere Sprachen folgen. Es kann sein, dass nicht alle o.g. Sprachen installiert sind.

Bei Auswahl einer noch nicht implementierten Sprache gibt der Trainer den Text auf Englisch wieder.

Mithilfe eines PCs kann über den USB-Anschluss eine neue Sprache geladen werden.

Gehen Sie hierzu wie folgt vor:

- Schalten Sie den Trainer durch längeres Gedrückthalten der An/Aus-Taste vollständig aus (nicht in den Standby-Modus).
- Schließen Sie den Trainer mit dem USB-Kabel an einen PC an.
- Schalten Sie den Trainer ein.

Der TelefunkenTrainer verhält sich nun wie eine externe Speicherkarte (Memory Card). Es kann nun auf alle Dateien zugegriffen werden. Sie können einfach eine neue Sprache hinzufügen, indem Sie ein Map erstellen, das als Namen die Nummer der neuen Sprache hat.

Für den unwahrscheinlichen Fall, dass sich die Trainer-Software aufhängt (Hang-up) und Ein- und Ausschalten keine Lösung bietet, ist der Trainer mit einem Hardware-Reset versehen. Dieser befindet sich neben dem USB-Anschluss. Um das System zu resetten drücken Sie mit dem Ende einer Büroklammer oder einen anderen spitzen Gegenstand kurz in die Reset-Öffnung.

Der Telefunken AED Trainer ist ein Produkt von DefiTeq International B.V. • Eindhoven • Niederlande

